

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „Tom123“ vom 12. August 2025 16:35

[Zitat von Knappe12](#)

Hallo Plattenspieler,

ich habe eine Frage zum ersten Punkt: Ich bin derzeit Beamter auf Probe in NRW. Habe ich das richtig verstanden, dass ausschließlich die Landesregierung entscheiden kann, ob Lehrkräfte verbeamtet werden? Könnte man theoretisch — solange man sich noch in der Probezeit befindet — wegen solcher „Einsparungsmaßnahmen“ auch wieder entlassen werden?

Entschuldigt bitte die vielleicht naive Frage, aber ich habe das Gefühl, momentan läuft eine Art Hexenjagd und Beamte stehen im Fadenkreuz. Deshalb bin ich sehr beunruhigt.

Vielen Dank für eure Antworten und eure Hilfe.

Ich bin zwar nicht Plattenspieler aber antworte mal:

Es gibt Beamte bei Kommunen, Ländern und beim Bund. Der jeweilige Dienstherr kann mehr oder minder frei entscheiden, welchen Stellen er anbietet. Berlin hat beispielsweise jahrelang Lehrkräfte nicht verbeamtet sondern als Angestellte eingestellt.

Zu deiner persönlichen Situation: Wenn das Land dir eine Beamtenstelle zugesagt hat und Du nur in deiner Probezeit bist, kann man dir die Zusage nur wegnehmen, wenn du dich deine Probezeit nicht bewährst. Es muss also etwas vorkommen. Solange Du deine Probezeit "bestehst", ist der Dienstherr an seine Zusage gebunden. Du musst dir also keine großen Sorgen machen.

Er könnte aber in Zukunft andere Stelle nur als Angestellte ausschreiben. Ob er dann genügend Bewerber findet, ist die andere Frage. Beamtenbashing wird immer gerne gemacht. Da der Dienstherr (das Land) aber überhaupt die Stellen besetzen muss und Angestellte im heute teurer sind als Beamte, neigen die Dienstherrn gerne zur Verbeamtung. Die Mehrkosten fallen erst an, wenn der Beamte in Pension geht. Und das ist dann das Problem der nächsten Generation.